

Altenburger

GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 4/Dezember 2024

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altenburg

INHALT

Vorwort Bürgermeister
 Baugeschehen 2024
 Geburten
 Verlautbarungen/Winterdienst
 Aus dem Gemeindeamt
 Pfarre Altenburg
 Tempo 30 km/h
 FF Altenburg/Fuglau
 Landjugend Altenburg
 Volksschule
 Kindergarten
 Wochenend- u. Feiertagsdienst
 des Arztes

IMPRESSUM

Herausgeber und Eigentümer:
 Gemeinde Altenburg
 für den Inhalt verantwortlich:
 Nadine Winkler
 3591 Altenburg
 Zwettlerstraße 16
 Tel.02982/2765
 eigene Vervielfältigung
 Verlagspostamt:
 3580 Horn
 E-mail:gemeinde@altenburg.gv.at

PARTEIENVERKEHRZEITEN

Montag bis Freitag
 von 08.00 – 12.00 Uhr und
 zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00-
 19.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN

Bgm. DI Markus Reichenvater
 Freitag nach telefonischer
 Vereinbarung
 Mittwoch von 18.00-19.00 Uhr
Vzbgm. Brigitte Allram
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00 – 19.00 Uhr
GGR. Ing. Dominik Trappl
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Franz Kriest
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Sabine Gererstorfer
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Wolfgang Haselsteiner
 jeden letzten Mittwoch im Monat
 von 18.00 – 19.00 Uhr



Am 12.11.2024 feierte der Kindergarten Altenburg in der Stiftskirche das Laternenfest. Artikel auf Seite 22.

Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

*wünschen Ihnen
 Ihr Bürgermeister,
 die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
 sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 der Gemeinde Altenburg*



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Das Jahr 2024 wird uns wieder einmal als ein Jahr der Hochwasserkatastrophe in Erinnerung bleiben. Im Vergleich zu anderen Regionen in Niederösterreich waren wir dieses Mal Gott sei Dank nicht so stark betroffen. Der Grund dafür war der vorbildliche Zusammenhalt aller Beteiligten. Die Krisenstäbe, die Betreiber der Kampstauseen, alle Blaulichtorganisationen und vor allem Sie haben dazu beigetragen. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

In der Gemeinde wurde wieder viel geleistet. Der Ausbau der Versorgung mit Glasfaser wurde fertiggestellt, sodass Sie alle einen, dem Stand der Technik entsprechenden, Internetzugang haben. Trotz sehr vieler Rohrbrüche konnten wir die Schäden rasch beheben, damit sie wieder mit Wasser versorgt werden konnten. In der Volksschule und dem Kindergarten wurden Adaptierungen im Bereich der Sicherheit für die Kinder, der Anschaffung benötigter Utensilien, der Infrastruktur und der Heizung getätigt.

Den Gemeinden werden immer mehr Aufgaben seitens des Landes und Bundes zugeteilt. Dies hat auch immense Auswirkungen auf die Finanzen. Trotz dieser zusätzlichen Belastungen ist es uns wieder gelungen, die Finanzen auf einem ausgeglichenen Niveau zu halten.

Bei den Vereinen, allen voran bei der Landjugend Altenburg und der Musikkapelle Altenburg, möchte ich mich für ihr Engagement und die Veranstaltungen, die abgehalten wurden, recht herzlich bedanken. „Essen auf Rädern“ feiert heuer ihr 10-jähriges Bestehen. Ich bedanke mich aufrichtig! Sie alle sind ein wichtiger Bestandteil unseres Zusammenlebens.

Mein Dank gilt auch den Feuerwehren, den Pädagogen, unserer Gemeindeärztin, allen Gemeinbediensteten, dem Gemeinderat, dem Stift Altenburg und Ihnen für alles, dass zum Wohle unserer lebenswerten Gemeinde geleistet wurde.

Am 26. Jänner 2025 finden wieder Gemeinderatswahlen statt. Ich darf Sie ersuchen von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Berücksichtigen Sie bitte dabei, wer für Sie immer da war und gearbeitet hat. Wir wollen auch weiterhin für Ihre Anliegen da sein und gemeinsam unsere Gemeinde in eine gute Zukunft führen.

Zum Jahresende wünsche ich Ihnen erholsame und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien, vor allem beim Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!

Ihr Bürgermeister

DI Markus Reichenvater



Das Gemeindeamt ist am
27.12. und 30.12.2024
nicht besetzt.

Wir wünschen Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!



Baugeschehen 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ein erfolgreiches Jahr 2024 liegt hinter uns. Trotz der angespannten Finanzsituation, welche teilweise durch die zahlreichen Projekte der letzten Jahre geschuldet ist, konnten dennoch heuer einige Projekte umgesetzt werden.

Straßen und Wegebau und Infrastruktur:

Heuer konnte der Glasfaserausbau im gesamten Gemeindegebiet abgeschlossen werden. Auch die damit verbundenen Sanierungsarbeiten konnten, soweit finanziell möglich, abgeschlossen werden.

Die Sanierung der, durch die starken Regeneignisse im September beschädigten Wege wurde bereits gestartet und werden somit in Kürze abgeschlossen. Auch kommendes Jahr werden im Bereich Güterwege kleine Teilabschnitte saniert. Die Abstimmungen mit dem Land NÖ wurden bereits aufgenommen.

Wasser und Kanal:

Leider kam es heuer insgesamt zu fünf Rohrbrüchen, welche sowohl unser Team

aber natürlich auch Sie als Nutzer in unangenehmen Situationen gebracht haben. Sämtliche Überlegungen größere Rohrabchnitte zur Gänze neu zu verlegen scheinen jedoch angesichts der angespannten Budgetsituation derzeit in weiter Ferne.

Das vergangene Jahr bereits geplante Notstromaggregat für den Hochbehälter Burgwiesen konnte heuer installiert werden und wird in Kürze in Betrieb genommen, somit kann im Falle eines Blackouts zumindest im Großteil unserer Gemeinde die Wasserversorgung sichergestellt werden. Kommendes Jahr stehen zudem am Hochbehälter dringende Erneuerungen der Steuerung am Plan. Da diese Komponenten bereits in die Jahre gekommen sind und somit ein sicherer und zuverlässiger Betrieb nicht mehr sichergestellt ist.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2025 und vor allem Gesundheit!

GGR Ing. Dominik Trapp

Geburten



GGR. Franz Kriest gratulierte Familie Daniel zur Geburt ihrer Tochter Franziska.



GGR. Franz Kriest gratulierte Familie Herzog/Strasser zur Geburt ihrer Tochter Charlotte.

Verlautbarungen von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten:

Wir bitten alle Ehepaare, die 2025 ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum der Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Leider ist aus Datenschutzgründen keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Winterdienst 2024/2025

Seitens der Gemeinde Altenburg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatt-eis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung

nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Altenburg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Altenburg handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Altenburg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentli-

chen Straßen im Stadt-/Gemeindegebiet möglich ist.

Auf einen unfallfreien Winter hofft die Gemeinde Altenburg.

Winterdienst 2024/2025:

Fa. JODU wird im Winter 2024/2025 den Winterdienst im Gemeindegebiet von Altenburg durchführen und ersucht die Besitzerinnen und Besitzer von Kraftfahrzeugen im Siedlungsbereich, soweit möglich, diese nicht auf der Verkehrsfläche zu parken, um die Schneeräumung wesentlich zu erleichtern. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wintersperre in Altenburg und Fuglau

Gemäß § 87 Abs. 1 der NÖ Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. 159, in der derzeit geltenden Fassung werden Wintersperren auf folgenden Verkehrsflächen verfügt:

- **Gemeindestraße „Am Graben“ zwischen Einmündung B 38 und Garage Familie Umvogl**
- **Verbindungsweg Fuglau - Mahrersdorf (Parz. Nr. 949) zwischen der Kreuzung mit dem nördlichen Hintausweg (Parz. Nr. 936) und der Kreuzung mit der neuen Gemeindestraße Fuglau - Mahrersdorf (Parz. Nr. 950).**
- **Gemeindestraße zur MJP-Arena Fuglau, (Parz. Nr. 946 ab Einmündung Hintausweg, Parz. Nr. 937/1)**

Diese Verordnungen treten mit dem Anbringen einer Tafel mit der Aufschrift „Wintersperre – Betreten und Befahren auf eigene Gefahr!“ und Anbringung einer entsprechenden Verordnung an der Gemeindeamtstafel in Kraft und enden mit der Entfernung derselben.

Überhängende Äste und Sträucher

Überhängende Äste und Sträucher sind ein Ärgernis für Fußgänger und andere Ver-

kehrsteilnehmer. So sehr die Bemühungen um die Gestaltung der Vorgärten, Eingangsbereiche und Gartenflächen im Sinne des Ortsbildes zu begrüßen sind, so muss gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Grundgrenzen einzuhalten sind und die Benützung der Gehsteige nicht eingeschränkt werden darf. Die Gemeinde weist darauf hin, dass überhängende Sträucher und Hecken, die die freie Sicht über den Straßenverlauf, die freie Sicht auf Verkehrszeichen oder überhaupt die Benutzbarkeit der Straßen und somit auch des Gehsteiges einschließlich der Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen sind.

Feld- und Güterwege Beschädigung – Ver- schmutzung

Es kommt immer wieder zu Beschwerden wegen Beschädigungen oder Verschmutzungen von Feld- und Güterwegen.

Aus diesem Anlass möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Errichtung und Erhaltung von Feld- und Güterwegen sehr viele Mittel erfordert, die von der Gemeinde und Interessenten aufgebracht werden müssen. Auch Fördermittel der öffentlichen Hand wurden meist für die Herstellung in Anspruch genommen.

Nun muss immer wieder festgestellt werden, dass bei der Bewirtschaftung der anrainenden Grundstücke die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der Erhaltung dieser Wege ignoriert werden und durch unsachgemäßes und eigennütziges Heranackern die Wege schwerstens beschädigt werden. Oft kommt es auch dazu, dass Wegvermarkungen (Grenzsteine) zwischen Privatgrund und öffentlichen Wegen ausgeackert werden, oder Güter- bzw. Feldwege grob verunreinigt werden. Grundeigentümer, die oft selbst zu finanziellen Beiträgen herangezogen wurden, schädigen sich durch dieses gedankenlose Vorgehen selbst. Wir möchten daher alle Grundeigentümer bzw. Pächter auffordern die

entsprechenden Vorschriften einzuhalten und in Zukunft alle Beschädigungen bzw. Verschmutzungen an Feld- und Güterwegen zu unterlassen. Widrigenfalls müssten entsprechende Schritte unternommen werden und die Verursacher außerdem zum Schadenersatz herangezogen werden.

Gelbe Säcke für das Jahr 2025

Liegenschaftseigentümer, die „Gelbe Säcke“ und keine „Gelbe Tonne“ beziehen, können diese für das Jahr 2025 ab sofort am Gemeindeamt Altenburg während den Parteienverkehrszeiten abholen.

**Änderung:
Die Entleerung des Biomülls
wird sich ab 2025 von Freitag auf
Mittwoch ändern!**

Hundeabgabe 2025

Die Hundeabgabemarke (€ 2,20) ist nur noch einmal anlässlich der erstmaligen Anmeldung in der Gemeinde gegen Erstattung der Selbstkosten auszufolgen. Die Hundeabgabe für das Jahr 2025 erfolgt in Form einer Vorschreibung mittels Zahlschein an die Hundehalter. Abgabepflichtig nach dem NÖ Hundeabgabegesetz ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Für die jährliche Hundeabgabe ist ein Betrag von € 13,08 zu entrichten. Für auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz (wie Rottweiler, Bullterrier, Pit Bull, etc.) ist jährlich € 65,40 pro Hund zu entrichten.

Es müssen sowohl Hundeanmeldungen, als auch Hundeabmeldungen schriftlich der Gemeinde Altenburg mitgeteilt werden. Ein Dafür vorgesehenes Formular erhalten Sie am Gemeindeamt.

Wenn der Hundehalter nicht schriftlich meldet, dass sein Hund verstorben ist, läuft die Vorschreibung weiter.

Vorzuweisende Unterlagen bei Anmeldung:

- Hundehaftpflichtversicherung für JEDEN Hund (bisher nur bei „Listenhunden“)
- Sachkundenachweis

Für alle Hundehalter gilt, eine Kopie der angepassten Haftpflichtversicherung (€ 725.000,00 pro Hund für Personen- und Sachschäden) bei der Gemeinde Altenburg bis 01.06.2025 vorzulegen.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass eine Leinen- oder Maulkorbpflicht besteht! Gemäß § 8 Abs. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsbereich mit Maulkorb oder an der Leine geführt werden!

Bürgermeisterexkursion 2024 zur Botschaft der tschechischen Republik

Im Rahmen der Bürgermeisterexkursion 2024 nutzten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie deren Stellvertreter und Amtsleiter das Angebot eines Besuches in der Botschaft der tschechischen Republik in Wien. Die Gruppe wurde vom Botschafter Dr. Jiří Šitler sowie Botschaftsrätin Ing. Markéta Žebrakovská Šmatlánová empfangen.

Ausgangspunkt und Idee für diesen Besuch ist das heurige Schwerpunktthema des Kammermusikfestivals Allegro Vivo, das dem tschechischen Kulturraum gewidmet ist. So wurde auch das Galakonzert in Horn vom tschechischen Botschafter besucht.

Genau diese Verbindung der Nachbarn möchte auch die Bezirkshauptmannschaft Horn in der Region stärken. Zahlreiche Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Horn haben schon gute und zum Teil auch sehr intensive Kontakte zu Gemeinden des südmährischen bzw. südböhmischen Kreises.

Bereits vor einigen Jahren haben die Bürgermeister des Horner Bezirkes die österr. Residenz in Prag sowie im Vorjahr die Stadt Brunn mit einem Besuch bei Oberbürgermeisterin Markéta Vaňková kennengelernt.

Botschafter Dr. Šitler bedankt sich ausdrücklich für den Besuch und betont die sehr engen und guten gesamtstaatlichen Beziehungen der Länder Österreich und Tschechien und den sehr regen Besuchsaustausch. Bezirkshauptmann Mag. Grusch hebt die wichtigen Themenbereiche der praktischen Zusammenarbeit in der Verwaltung beider Länder hervor. „Gerade der Katastrophenschutz, das Gesundheitswesen und der Sicherheitsbereich sind Themenfelder, die in der Grenzregion nur durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit funktionieren können“, so Grusch.

Neben diesem Höhepunkt der Bürgermeisterexkursion 2024 wurde unter anderem auch die erste österreichische Produktionsstätte für grünen Wasserstoff in Gabelsdorf sowie eine Kernölpresse und Schloss Seggau besucht.



Stylistin mit Herz – Neueröffnung in Altenburg



Michaela Reichenvater startete im Oktober mit einem Laden in Altenburg in die Selbstständigkeit. Bürgermeister wHR DI Markus Reichenvater und Vizebürgermeisterin Brigitte Allram gratulierten Michaela zu ihrem top eingerichteten Haar-Styling-Paradies. Seit 34 Jahren ist die Altenburgerin schon in ihrem Beruf tätig – jetzt hat sie sich einen langgehegten Herzenswunsch erfüllt. Dazu hat sie einige Umbauarbeiten in ihrem Privathaus durchgeführt. Michaela bezeichnet sich selbst als „Haarstylistin aus Leidenschaft“ und bietet ihren Kunden – Damen, Herren und Kinder immer bestes Service. Termine sind nach Terminvereinbarung unter 0664/1363662 von Dienstag bis Freitag möglich.

Wie aus Hobby (Zweit-) Beruf wurde

Geschenksets zur Geburt, Winterbekleidung, Neugeborenen-Ausstattung, Accessoires und Geschenkgutscheine – das alles findet man im kleinen aber feinen Nähatelier von Julia Müller in Altenburg.

Die zweifach-Mama hat sich im September 2023 einen Traum erfüllt und den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt. Nähen von Baby- und Kinderbekleidung.

„Da die gekaufte Kleidung oft nicht passt und bequem genug ist, wollte ich für meine Kinder Kleidung nähen, die nicht einengt und drückt.“

Und so kam es, dass immer mehr Freunde und Freundinnen auch etwas für ihre Kinder genäht haben wollten. Im Sommer 2023 hat Julia Müller dann die Befähigungsprüfung am WIFI in Linz abgelegt und im September ist **Julittle** entstanden.

Julittle als Marke – was bedeutet das?

Es ist eine Mischung aus JULIA und LITTLE (also klein). Ausgesprochen klingt es auch nach you little – passend für die kleinen Abenteurer. Die Kundinnen und Kunden können sich ganz individuell die gewünschten Stoffe zusammensuchen und auch Son-

derwünsche werden so gut es geht umgesetzt.

Und falls man kein Kleidungs-

stück direkt kaufen mag, kann man einen Gutschein kaufen und diesen dann als Geschenk zur Geburt oder Geburtstag verschenken.

„Julittle“ steckt gerade mittendrin in den Vorbereitungen für die Adventmarkt-Saison. Wer sich also vor Ort von der tollen Qualität überzeugen möchte, kann dies noch am 14. und 15. Dezember beim Adventmarkt in der Trausmühle in Diemschlag bei Aigen tun.

Julia nimmt ihre Zuseher immer wieder auch bei der Entstehung eines Kleidungsstücks mit und zeigt dies auf Instagram und Facebook. „Ich möchte, dass meine Kundinnen und Kunden zufrieden sind und wiederkommen, und das ist mir bisher gut gelungen“

Instagram: [julittle_handgemacht](#)

Facebook: [julittlehandgemacht](#)



Besuchsdienst der Pfarre Altenburg

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich zu treffen, zu plaudern und ein paar nette Stunden zu verbringen, wollen wir euch ab 2025 jeden 2. Dienstag im Monat in die Bäckerei Wögenstein einladen.

Das erste Treffen findet am 14.01.2025 um 15.00 Uhr statt.

Bei diesen Treffen wird auch immer ein Vertreter des Besuchsdienstes anwesend sein.



Der Besuchsdienst der Pfarre Altenburg würde sich sehr freuen, wenn sie dieses Angebot annehmen.

Brigitte Allram, Elfi Weinberger, Irma Mies, Julia Frank, Margit Amon und Monika Daniel

Tempo 30 km/h

In Bereichen mit besonderem Schutzbedürfnis – Volksschule und Kindergarten in der Pflieglerstraße – wurde ab Mitte November Tempo 30 km/h verordnet.

Zum Schutz unserer Schulkinder!



Zahlreiche Kinder sind zu Fuß auf den Straßen unterwegs. Um die Verkehrssicherheit, gerade für die Jüngsten bestmöglich zu gewährleisten, wurde vor Kurzem in Burgerwiesen und Altenburg eine „Achtung-Kinder-Tafel“ montiert. Im Bereich Schu-

le/Kindergarten wurde die bestehende Tafel erneuert. Gesponsert wurde dies von der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG.

Gebt Acht! Rücksichtvolles und vorausschauendes Fahren ist der beste Schutz

für unsere Jüngsten!

Vielen Dank an die Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG, die uns die Tafeln zur Verfügung gestellt und somit einen Teil zur Sicherheit beigetragen hat.



Feuerwehrajugendleistungsabzeichen erfolgreich bestanden

Herzlichen Glückwunsch an unsere Feuerwehrjugendmitglieder Isabella Kienast und Marie Kaliwoda!

Am 12. Oktober 2024 haben beide das anspruchsvolle Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold erfolgreich bestanden.

Isabella beeindruckte mit herausragenden 291 von 300 möglichen Punkten und belegte den 63. Platz.

Marie folgte mit stolzen 283 Punkten und erreichte den 113. Platz.

Dieses Abzeichen ist das höchste und schwierigste, das man in der Feuerwehrjugend erlangen kann.

Wir sind unglaublich stolz auf euch und eure Leistungen!



Hochwasserereignis September 2024

Das Hochwasser 2024 stellte die Freiwilligen Feuerwehren Altenburg und Fuglau vor immense Herausforderungen. Durch das Zusammenwirken aller Helfer ist es gelungen, die Katastrophe zu bewältigen.

Landesrat DI Ludwig Schleritzko und Vizebürgermeisterin Brigitte Allram sprachen Dank und Anerkennung aus.



Friedenslicht Aktion

der Feuerwehrjugend

am 24. Dezember 2024

10:00 – 11:00 Uhr

VOR DEM FEUERWEHRHAUS

ALTENBURG UND FUGLAU

SOWIE

VOR DER KAPELLE BURGERWIESEN,

MAHRERSDORF UND STEINEGG



FREIE SPENDE

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Bekleidung der Feuerwehrjugend
Altenburg

Veranstalter: FF Altenburg, Kdt.Hannes Willinger ABI, 0664/9979922

Adventplan

...der Altenburger Vereine...

Adventkranzweihe in Burgerwiesen	Dorfgemeinschaftshaus	19:00 Uhr
Dorfgemeinschaft Burgerwiesen		
Samstag, 30.11.2024		
Punschstand	im Hof der LJ Altenburg	ab 18:00 Uhr
landjugend Altenburg		
Samstag, 30.11.2024		
Punschstand FF Fuglau	FF Haus Fuglau	ab 17:00 Uhr
Samstag, 07.12.2024		
Punschstand FF Jugend Altenburg	FF Haus Altenburg	ab 18:00 Uhr
Samstag, 07.12.2024		
Altenburger Advent	Kaiserhof Stift Altenburg	ab 13:00 Uhr
Samstag, 14.12.2024		
Altenburger Advent	Kaiserhof Stift Altenburg	ab 11:00 Uhr
Samstag, 15.12.2024		
Punschstand FF Altenburg	FF Haus Altenburg	ab 18:00 Uhr
Samstag, 21.12.2024		
Weihnachtskindergarten	VS-Altenburg	12:30 Uhr – 15:00 Uhr
Dienstag, 24.12.2024		

AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH DIE ALTENBURGER VEREINE!

Der Reinerlös dient zur Erhaltung der Vereine!



WEIHNACHTS- KINDERGARTEN

der
Landjugend Altenburg



24. DEZEMBER
12:30 - 15:00 Uhr
Volkschule Altenburg

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Warten auf das Christkind!

Weihnachtskindergarten

Während das Christkind am **24. Dezember 2024** den Weihnachtsbaum schmückt und die Bescherung vorbereitet, findet in der Volksschule Altenburg der Weihnachtskindergarten, für alle Kinder **ab 4 Jahren**, statt. Alle Eltern, die dem Christkind zur Hand gehen wollen, können ihr Kind/ihre Kinder **ab 12:30 Uhr** in die **Volksschule Altenburg** (Pflieglerstraße 13, 3591 Altenburg) bringen und **bis spätestens 15:00 Uhr** wieder abholen, damit alle pünktlich zur Kindermesse kommen können.

Die Kinder haben die Möglichkeit weihnachtliche Bastelarbeiten zu gestalten und Bewegungsspiele im Turnsaal sowie Brettspiele miteinander zu spielen, die das Warten auf die Bescherung erleichtern sollen.

Am Ende erfolgt ein besinnlicher Ausklang in der Gruppe mit allen teilnehmenden Kindern.

Die Beaufsichtigung übernimmt Lara Gererstorfer mit der Unterstützung von vielen engagierten und ehrenamtlichen Jugendlichen der Landjugend Altenburg.

Wir bitten Sie im Voraus um **Anmeldung** bei **Lara Gererstorfer**, telefonisch oder über Whatsapp (**0650/3610760**). Für Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen auch gerne unter der genannten Nummer zur Verfügung.

Ab mind. **7 Anmeldungen** findet der Weihnachtskindergarten statt.

Auf euren Besuch freuen sich die Gemeinde sowie die **Landjugend Altenburg!**



13. Generalversammlung der LJ Altenburg

Am 11. Oktober 2024 fand die bereits 13. Generalversammlung der Landjugend Altenburg statt. Heuer durften Bürgermeister DI Markus Reichenvater, Vizebürgermeisterin Brigitte Allram, Abt Thomas Renner, Mario Hofmann und LJ-Bezirksobmann David Stefal als Ehrengäste bei der Versammlung begrüßt werden.

Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung: Eröffnung und Begrüßung - LJ Leiter Dominik Angelmayr, Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2023 - LJ Leiterin Lara Gererstorfer, Jahresbericht der Landjugendleitung – Dominik Angelmayr, Verlesung des Kassierberichtes – Nina Kainz, Bericht der Kassaprüfer und Antrag auf Entlastung des Kassiers, Neuwahl des LJ Vorstandes, Vorstellung der neuen Mitglieder, Abschlussworte der Ehrengäste und gemütlicher Ausklang des Abends.

Rückblickend auf ein erfolgreiches Landjugendjahr 2023/2024, gab es wieder über einige großartige Erlebnisse & gemeinsame abgeschlossene Arbeiten zu berichten.

Der Vorstand der LJ Altenburg möchte sich in diesem Sinne bei allen Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen sowie der Gemeinde, für die großartige Unterstützung im LJ-Jahr 2023/2024 bedanken.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, wurden den Mitgliedern der LJ Altenburg sowie den Bürgern der Gemeinde Altenburg auch heuer wieder großartige Veranstaltungen & Aktivitäten angeboten. So organisierte man das Zankerlschnapsen, das Volleyballturnier, die Flurreinigung und das Hoffest.

Der neu gewählte Vorstand: Hinten (v.l.): Leiter Stv. – Jan Greiml, Jugendhausbeauftragter – Daniel Steiner, Kassier Stv. – Anna Kaliwoda
Vorne (v.l.): Kassier – Nina Kainz, Leiter – Hannes Reichenvater, Leiterin – Lara Gererstorfer, Leiterin Stv. – Melanie Steiner
Nicht im Bild: Schriftführer – Gabriel Boden

Eines der Highlights im Landjugendjahr 2023/2024 war das heurige Hoffest. Welches wieder sehr gut besucht war und unser umsatzstärkstes Hoffest war.

Ein weiterer Punkt der 13. Generalversammlung war, die jedes Jahr erneut stattfindende Neuwahl des Vorstandes. Das Ergebnis fiel folgendermaßen aus: Leiter – Hannes Reichenvater, Leiter Stv. Jan Greiml, Leiterin – Lara Gererstorfer, Leiterin Stv. – Melanie Steiner, Kassier – Nina Kainz, Kassier Stv. – Anna Kaliwoda, Schriftführer – Gabriel Boden, Jugendhaus Beauftragter – Daniel Steiner.

Alle neugewählten Mitglieder des Vorstandes nahmen ihre Aufgabe dankend entgegen und hoffen auf ein neues erfolgreiches Landjugendjahr 2024/2025.

Erfreulicherweise konnten fürs kommende Jahr wieder einige neue Mitglieder in die LJ Altenburg aufgenommen werden. Neu begrüßt werden durften Stephanie Kölbl, Isabella Kiennast, Ylvia Kral, Theresa Angelmayr, Naomi Potocnik und Alies Köberl.

Abschließend möchten wir Ihnen allen im Namen der gesamten Landjugend Altenburg vorab schon Frohe Weihnachten und Alles Gute für das bevorstehende Jahr 2025 wünschen.



Schulbeginn an der VS-Altenburg

Die VS-Altenburg ist nach einem sehr feierlichen Eröffnungsgottesdienst gut in das neue Schuljahr 2024/25 gestartet. Heuer werden 61 Kinder an der VS-Altenburg unterrichtet. Die 1. Klasse mit 15 Schulanfängern wird von Katharina Maurer unterrichtet. Die Kinder der 2. Klasse werden von Julia Neubauer betreut. Die 3. Klasse wird von Katharina Liemberger unterrichtet

und die 4. Klasse in bewährter Form von Sabine Brandtner.

Die Religionsstunden hat wie schon in den letzten Jahren Abt Thomas Renner übernommen. Freizeitpädagogin Johanna Resch-Veigl betreut die Kinder am Nachmittag in der Mittags- und Nachmittagsbetreuung. Schulwartin Gerlinde Grömansberger hat auch heuer wieder die Frühaufsicht übernommen

und rundet so das tolle Betreuungsangebot der Gemeinde Altenburg für alle berufstätigen Eltern ab.

Das Team der VS-Altenburg und auch die Kinder freuen sich gemeinsam mit Schulleiterin Regina Hartl auf ein spannendes und lehrreiches Schuljahr!



Auf dem Bild vlnr.: Johanna Resch-Veigl, Julia Neubauer, Katharina Maurer, VD Regina Hartl, Katharina Liemberger, Sabine Brandtner, Abt Thomas Renner



Unsere Taferlclassler mit Frau Katharina Maurer, Bgm. wHR DI Markus Reichenvater, GGR Franz Kriest, sowie GGR Andreas Nowak und Bgm. Wolfgang Schmöger

Volksschule Altenburg zu Besuch am Gemeindeamt

Am 19. Juni waren die Schüler der 3. und 4. Klasse der VS Altenburg zu Besuch am Gemeindeamt in Rosenberg. Im Unterricht lernten die Schüler Wissenswertes über die Gemeinde Rosenberg-Mold. Auf der Gemeinde durften die Schüler den Katasterplan der Gemeinde kennenlernen. Ebenso wurde eine GR-Sitzung nachgespielt. Im Anschluss überreichte GGR Andreas Nowak und GGR Anita Mailer den Kindern und Lehrern noch Kapperl der Gemeinde.



Töpfern in der VS-Altenburg

Im Rahmen des Generationenprojekts „Jung und Alt – Zusammenhalt – Treffpunkt Generationen“ wurde vor Kurzem in der 1. Klasse der Volksschule Altenburg unter der fachkundigen Anleitung von Rosa Eder getöpft. Unterstützung bekamen die Kinder

dabei von Klassenlehrerin Katharina Maurer und Pensionistin Helga Steuerer, die gemeinsam Tierfiguren und Schalen aus Ton töpften. Die Kinder hatten viel Freude und waren sehr stolz auf ihre Kunstwerke.



Alles Kandinsky

Das Jahresprojekt der Volksschule Altenburg „Altenburg goes Panart“ begann mit einem Kandinsky Workshop, bei dem sein berühmtes Bild mit den konzentrischen Kreisen nachempfunden wurde. Dazu wurde noch ein „Rockgarden“ gestaltet (Steine bemalt) und ein Baum in seinem Stil gestaltet. Unterstützt wurden die Kinder von Herrn Kriest und Frau Allram, die sich im Rahmen des Generationenprojektes bereit erklärt hatten zu helfen. Direktorin Regina, Hartl. Klassenlehrerin Sabine Brandtner und Silvia Edinger als Projektleiterin, waren vom Fleiß und der Kreativität der Kinder beeindruckt.



Auf dem Bild vlnr.: Sabine Brandtner, VD Regina Hartl, GGR Franz Kriest, Vzbgm. Brigitte Allram

Best of PanArt

„Jeder Tag hat seine Farbe“....mit diesem Buch startete man in die Malaktivitäten und gestaltete Farbrhythmen zuerst in warmen und dann in kalten Farben. Mit den Spachteln wurden anschließend Muster in die Farbe gezaubert. Nach dem Trocknen wurde das Kunstwerk in ein Passepartout gesteckt.

Eine bunte Malarbeit im Kleinformat rundete das bunte Programm des Vormittags ab. Direktorin Regina Hartl bewunderte die Bilder und kam gerne zum Fototermin.



Auf dem Bild vlnr.: Katharina Liemberger, VD Regina Hartl, Vzbgm. Brigitte Allram, Silvia Edinger

Wenn Lehre, dann ...
PTS HORN
Schule der zukünftigen Fachkräfte

JETZT ANMELDEN! 



02982 30 058
pts.horn@noeschule.at
ptshorn.ac.at



Fotos: © Tesenko, © Ujupoo Smolovskij

Qi Gong in der VS-Altenburg

Im Rahmen des Generationenprojekts stand auch ein Qi Gong- Workshop unter der Leitung von Bettina Fürböck am Programm. Qi Gong macht Spaß, schenkt Gesundheit, Beweglichkeit, Koordination, Entspannung, Konzentration, Gemeinschaftsgefühl und Lebensfreude. Unter der Beteiligung von

zahlreichen Senioren bzw. Seniorinnen konnten Kinder und Erwachsene der Fantasie freien Lauf lassen, Gefühle ausdrücken, entspannen und Stress abbauen. Alle Beteiligten freuen sich bereits auf die nächsten Qi Gong-Workshops.



Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2025/2026 findet von **13.01. bis 17.01.2025 am Gemeindeamt statt.**

Die Anmeldeformulare dazu erhalten Sie bei der Gemeinde Altenburg. Für Fragen können Sie

gerne mit der Gemeinde Altenburg (Tel. 02982/2765, gemeinde@altenburg.gv.at) oder mit der Kindergartenleitung Elke Salomon (Tel. 02982/20687, kdg.altenburg@aon.at) Kontakt aufnehmen.

Erntedankfest im Kindergarten

Anfang Oktober wurde im Kindergarten wieder das Erntedankfest gefeiert.

Für die jungen Kindergartenkinder ist es in jedem Jahr das erste Fest, das sie erleben

und mitfeiern dürfen und somit eine neue Erfahrung.

Danke an Abt Thomas Renner, der die gemeinsame Feier mit uns gestaltet hat!



NAHTSTELLE KINDERGARTEN - VOLKSSCHULE → BESUCHSTAG im Kindergarten

Im letzten Jahr hat der Kindergarten die Kinder der 1.Volksschulklasse eingeladen, noch einmal einen Teil des Vormittags im Kindergarten zu verbringen.

Dies wurde von den Kindern so begeistert aufgenommen, dass es auch heuer einen Besuchstag für die Kinder der 1.Klasse gab. Und auch in diesem Jahr war die Freude sowohl bei den Kindergartenkindern, als

auch bei den Volksschulkindern groß, sich wieder zu sehen und gemeinsam zu zeichnen, zu spielen oder zu bauen!

Vielen Dank an die Klassenlehrerin Katharina Maurer, die diesen Besuchstag ermöglicht und dafür Zeit zur Verfügung gestellt hat!



Besuchen Sie uns und profitieren Sie von unserem **WINTERSCHLUSSVERKAUF!**

FROHE
Weihnachten
UNDEINEN GUTEN
RUTSCH INS NEUE *Jahr*

DANKÜCHEN
KÜCHENWELT
Hausgeist
PRAGER STRASSE 46B, 3580 HORN

The advertisement features a light blue background with white stars and snowflakes. It includes several photographs of modern kitchen interiors, showing various kitchen designs, cabinetry, and appliances. The text is arranged in a festive, celebratory manner, with the main message in large, bold letters.

Laternenfest der Kindergartenkinder

Auch heuer feierten die Kinder des Kindergartens ihr Laternenfest mit Abt Thomas Renner in der Stiftskirche.

Nach einem kurzen, gemeinsamen Umzug im Stiftshof zum Lied „Ich geh mit meiner Laterne“ zogen die Kinder zu Instrumentalmusik in die Kirche ein.

Die Festgestaltung stand heuer im Zeichen des Jahresthemas „Wald“.

Im Rollenspiel der KILK-Kinder spielte man mit dem Gedanken, wie es wohl wäre, wenn die Tiere des Waldes zum Laternenfest der Kindergartenkinder kommen wollten.

Dabei wurde sowohl die Legende des Hl. Martins wie auch die Wichtigkeit des Helfens und Teilens vermittelt.

Wir danken allen Mitfeiernden und Mithelfenden, die das Fest unterstützt haben, besonders Bürgermeister Markus Reichenvater, der heuer ebenfalls mit uns gefeiert hat.





LEADER packt an: Zukunftsprojekte für unsere Region

LEADER fördert regionale Projekte in den Bereichen Soziales, Handwerk, Kommunikation. Auf diese Projekte sind wir stolz:

Handwerk trifft Zukunft: Neue Impulse fürs Waldviertel

Das Waldviertel fördert seine **Handwerkskunst** mit einem neuen LEADER-Projekt. Vier LEADER-Regionen haben sich zusammengeschlossen, um die **Initiative „Handwerk und Manufaktur im Waldviertel“** zu modernisieren. **Neugestaltete Kurse und Führungen** machen das **Handwerk erlebbar** – vom Schmieden bis zur Holzverarbeitung. Das Projekt stärkt Handwerksbetriebe, Tourismus und die Gastronomie.

„Kommunikationsfitter Gemeinden“ setzt neue Standards

Der Verein LEADER-Region Kamptal+ hat das **Projekt „Kommunikationsfitter Gemeinden“** erfolgreich abgeschlossen. Ziel war, die **Kommunikation in 25 Gemeinden zu verbessern**. Nach zahlreichen Seminaren und Einzelcoachings zeigen sich die **Erfolge**: Neue Gemeindezeitungen, aktive Auftritte in Sozialen Medien, gezielte Krisenkommunikation bei Starkregen und vieles mehr.

Sie haben eine Idee – wir das Know-how – rufen Sie uns an: 0664 / 39 15 751

Obstbaumschnitt leicht gemacht: Jetzt Kursplätze sichern!

Obstbäume brauchen **regelmäßige Pflege** für eine reiche Ernte - besonders in den ersten Jahren. 2025 bieten wir wieder unsere beliebten **Obstbaum-Schnittkurse** an.

Anmeldung ausschließlich online:

<https://www.gockl.at/moststrasse/kurse>

Projektleitung: LEADER-Region Moststraße, Fr. Maria Haider, Tel. 07475/53 340 501, E-Mail:

maria.haider@moststrasse.at

Terminübersicht

Schnitt- und Veredlungskurse 2025

22.02.2025: Winterschnitt Jungbäume in Gföhl
01.03.2025: Winterschnitt Jung- und Altbäume in Fuglau
08.03.2025: Veredelung in Altpölla
15.03.2025: Winterschnitt Jung- und Altbäume in St. Leonhard
29.03.2025: Winterschnitt Altbaum in Rastendorf
09.08.2025: Steinobstschnitt in Grafenegg

NEU: Steinobst-Schnittkurs

Erstmals bietet die LEADER-Region Kamptal+ einen Steinobst-Schnittkurs an. Teilnehmer lernen die Besonderheiten des Obstbaumschnitts von **Marillen, Zwetschken, etc.** kennen.

Anmeldung per Mail an office@leader-kamptal.at

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal+

Danja Mlinaritsch

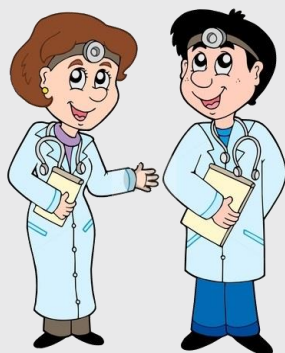
Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Webseite: www.leader-kamptal.at

Wochenend- und Feiertagsdienst des Arztes

14./15. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Eduard Gaisfuss	Horn	02982/3230
21./22. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Schubert&Püringer OG	St. Leonhard	02987/2305
24. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Angelika Pallisch	Gr. Siegharts	02847 40333
25. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Angelika Pallisch	Gr. Siegharts	02847 40333
26. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Angelika Pallisch	Gr. Siegharts	02847 40333
28./29. Dez. 2024 08:00-14:00 Uhr	Dr. Anđjela Erstic	Brunn/Wild	02989 2000



Notrufnummern:

Ärztenotrufnummer	141
Freiwillige Feuerwehr	Notruf 122
Polizei	Notruf 133
Rettung	Notruf 144
Vergiftungs-Info	01/4064343
Kindernotruf	147
Frauennotruf	01 717 19
Apothekennotruf	+43 1455
Opfernotruf	0800 112 112
Telefonseelsorge	142

Abfuhrterminkalender

Monat	Bio	Restmüll	Papier	gelbe(r) Sack/Tonne
Jänner	08.01.	04.01. + A 31.01. + A	07.01.	13.01. 10.02.
Februar	05.02.	28.02. + A		
März	05.03. 19.03.	28.03.	03.03.	10.03.

Elektroaltgeräte und Sperrmüll am 07.04. und 22.09.2025:

Altmetalle, Elektrokleingeräte, Speisefette im NÖLI, Alttextilien, Kartonagen, Eisenschrott und Problemstoffe: jeden 1. Mittwoch im Monat 13.00 - 19.00 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat von 07.00 bis 13.00 Uhr im Altstoffsammelzentrum Altenburg

**Empfehlen Sie uns weiter!
Es lohnt sich!**

s Komfort Konto mit George
Willkommen beim Konto, das einfach mehr kann.

Kontowechselservice, rasch und bequem.



Infos bei unseren KundenbetreuerInnen
oder unter www.sparkasse.at/horn

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg
Was zählt, sind die Menschen.